

RuF Hünxe ist Gastgeber für den Vierkampf

Die nächsten Wochenenden stehen ganz im Zeichen der Jugend

Ganz im Zeichen der Jugend stehen die beiden nächsten Wochenenden beim Reit- und Fahrverein Hünxe. Sowohl beim Kreis-Vierkampf, den der Verein am Samstag und am Sonntag gemeinsam mit dem Kreis-Pferdesportverband Wesel ausrichtet, als auch eine Woche später beim schon traditionellen „Ponyturnier Talentsichtung“ steht der Nachwuchs im Mittelpunkt.

Nicht nur ums Reiten geht es beim Kreis-Vierkampf. Der Wettbewerb besteht aus den Disziplinen 3000-Meter-Lauf und Schwimmen am Samstag, wird am Tag darauf dann mit der Dressur und dem Springen fortgeführt. Bei diesem Turnier werden den Teilnehmern nicht nur reit-

sportliche Qualitäten abverlangt, sondern es werden auch Ausdauer und gute Schwimmfähigkeiten erwartet. Großes Vorbild ist hier Isabell Werth, die ihre Reitsportkarriere vor vielen Jahren auch mit dem Vierkampf begonnen hat. Nach Abschluss aller vier Wettbewerbe werden am Sonntagnachmittag die Sieger und Platzierten vom Vorstand des Kreis-Pferdesportverbandes Wesel und vom ausrichtenden Verein RuF Hünxe geehrt.

Die Laufstrecke befindet sich ebenfalls an der Reitanlage, der Wettkampf beginnt am Samstag um 11 Uhr (10 Uhr Abgehen der Strecke). Um 15 Uhr steht das Schwimmen auf dem Programm. Diese Dis-

ziplin wird im Hallenbad in Voerde-Nord ausgetragen.

Das „Ponyturnier Talentsichtung“ richtet der RuF Hünxe schon seit 2003 zum zwölften Mal in Folge aus. Hier beginnt im zeitigen Frühjahr für viele talentierte rheinische Ponyreiter der Sichtungsweg hin zu nationalen und internationalen Aufgaben. Sowohl der Pony-Landestrainer Adolf Vogt als auch die Landes- und Bundesjugendwartin Heidi van Thiel sichten auf dem Gutshof „Glückauf“ am Sternweg den aktuellen und zukünftigen Reiternachwuchs im Bereich Dressur und Springen und stehen obendrein für Nachfragen und Beratungen zur Verfügung.